



ISTOCK.COM/RAPIDEYE

Die Angriffe der Umweltschützer auf die Familie

Den Planeten retten – indem man keine Kinder hat?

- Brad Macdonald
- [19.08.2019](#)

Umweltschützer sagen, der wirkungsvollste Weg, den Kohlenstofffußabdruck der Menschheit zu verringern und den Klimawechsel zu stoppen, ist weniger Kinder zu haben.

Ich hörte das kürzlich, während ich mir mit meiner drei Jahre alten Tochter die Nachrichten ansah. Sie ist ein wunderbares kleines Geschöpf, das unglaublich viel Inhalt und Freude in unsere Familie gebracht hat. Es ist meine Hoffnung, dass meine Tochter bald anfangen wird, ihrer Familie, ihren Freunden, ihrer örtlichen Gemeinschaft – und der großen Familie der Menschen unermesslich viel Inhalt und Wert zu bringen.

Viele Umweltschützer glauben jedoch, dass es dem Planeten ohne mein Kind – und ohne das Ihrige – besser ginge.

Dieser Druck – der jetzt noch gering ist, aber sicherlich noch stärker werden wird – dauert an, obwohl die Fruchtbarkeitsrate überall in der westlichen Welt stark gesunken ist. Viele Länder stehen einer demografischen Krise gegenüber. Die Amerikaner, Australier, Briten, Kanadier, die Deutschen, die Italiener, und die Menschen etlicher anderer westlicher Länder haben weniger als zwei Kinder pro Frau und gehören damit zum untersten Drittel der 200 Länder auf der Welt.

Eine Fruchtbarkeitsrate von 2,1 Kindern pro Frau ist nötig, um die Bevölkerungszahl konstant zu halten. Streng nach diesen Zahlen gerechnet ist die Bevölkerung Großbritanniens und Amerikas *jetzt bereits* auf dem Weg des Aussterbens. Trotzdem wollen die Umweltaktivisten, dass wir *noch weniger* Kinder haben.

Eine Gruppe, die sich die Bewegung für das freiwillige Aussterben der Menschheit nennt (VHEMT, ausgesprochen vehement), unterstützt das Aussterben der Menschheit. Auf ihrer Webseite heißt es: „Das langsame Aussterben der Menschen durch ein allmähliches Aufhören der Fortpflanzung würde es der Biosphäre der Erde erlauben, wieder zu gesunden.“

Um fair zu bleiben, viele dieser Berichte fordern dazu auf, „weniger“ Kinder zu haben, aber nicht ganz damit aufzuhören. Es ist aber die *Richtung*, die Sorgen bereitet und auch das grundlegende Ziel. Dies ist ein Angriff auf die *Familie*, der grundlegende Baustein der menschlichen Existenz.

Die westlichen Länder haben jetzt schon kleine Familien, aber die Organisation „Die Bevölkerung ist wichtig“, die aktiv von einflussreichen Personen wie David Attenborough und Jane Goodall unterstützt wird, fördert aggressiv, sogar noch weniger Kinder zu haben. Unter der Überschrift „Das Leben in einer kleineren Familie“ heißt es auf ihrer Webseite: „Kleinere Familien lassen den Leuten die Freiheit, anderen Bereichen ihres Lebens wie Freundschaften, Karriere, Reisen und anderen erfreulichen Aktivitäten mehr Geld und freie Zeit zu widmen. Leute, die sich entscheiden, keine Kinder zu haben, haben viel mehr Freiheit, auch um Dinge zu tun, die dazu dienen, den Planeten zu schützen oder anderen zu helfen, wenn sie das wollen.“

„Menschen, die die Freude und die Herausforderung erleben wollen, Eltern zu werden, werden oft feststellen, dass es viel leichter ist, die Kinder großzuziehen, wenn sie nur eine kleine Familie haben.“

Diese Art von Sprache ist höflich, zivilisiert und durchdacht und appelliert an die Selbstlosigkeit. Stellen Sie Ihr eigenes Glück, Ihren Wohlstand, Ihre Hobbies, Ihre Unterhaltung und Freude über das großartige und freudige Wunder, Kinder zu

haben. Dies ist die Sprache des Teufels!

Aber es wird noch schlimmer. Auf der Webseite heißt es auch: „Auch wenn Kleinfamilien schon die Norm sind, gibt es im 21. Jahrhundert Familien aller Formen und Größen. Sich dafür zu entscheiden, Eltern zu sein, muss nicht unbedingt heißen, eigene Kinder zu haben und noch mehr Menschen auf die Welt zu bringen.“

Mit anderen Worten: *Haben Sie besser keine Kinder. Sie können auch eine kultivierte „Familie des 21. Jahrhunderts sein, wenn Sie in einer homosexuellen oder anderweitigen Beziehung ‚aller Art und Größe‘ leben“*. Das ist ein Angriff auf die traditionellen Rollen innerhalb der traditionellen, *richtigen* Ehe. Es ist ein Angriff auf die wichtigste und schönste Errungenschaft, die zwei Menschen zusammen erleben können. Die Schöpfung eines Sohnes oder einer Tochter!

Bei dieser linksradikalen, gegen Kinder und gegen die Vermehrung eingestellten Bewegung geht es *um die Zerstörung der traditionellen Familie!*

Was ist letztendlich der Grund für diesen Angriff auf die Familie und auf das Menschengeschlecht? Die Antwort darauf findet sich in Offenbarung 12, 9, wo es heißt, dass Satan der Teufel auf diese Erde verbannt worden ist. Und Satan *hasst* die Familie. „Satan hasst die Familie, weil sie eine Beziehung auf göttlicher Ebene ist“, schreibt der Chefredakteur der *Posaune* Gerald Flurry in [Die Vision von der Gottfamilie](#). „Das heißt, sie ist ein Typus der Gottfamilie. Die einzelne menschliche Familie war geplant, um uns bei der Vorbereitung für die Gottfamilie zu helfen.“

Die Bibel lehrt, dass Gott die menschliche Vermehrung schuf, um uns Seinen Plan, den Zweck des menschlichen Lebens, zu lehren! Wie der bereits verstorbene Herbert W. Armstrong in *Die verlorenen Dimension im Sex* schrieb: „DIE MENSCHLICHE FORTPFLANZUNG STELLT DIE SPIRITUELLE ERLÖSUNG DAR!“

Das höchste Ziel jedes neuen menschlichen Lebens ist nichts anderes als die Erweiterung von Gottes Familie! (Bestellen Sie doch bitte ein kostenloses Exemplar von Herrn Armstrongs Buch [Das unglaubliche Potential des Menschen](#).)

Satans Hass für die Familie wird immer offensichtlicher, beherrschender und gefährlicher. Wir dürfen nicht zulassen, dass er Einfluss auf uns nimmt. Der Weg, Satans abartiger Botschaft über die Familie entgegenzuwirken, ist unseren Geist mit Gottes heiligem Zweck der Familie zu erfüllen, den wir in den oben erwähnten Büchern nachlesen können. Gott setzt die Parameter der menschlichen Fortpflanzung fest und Er will, dass wir gute Verwalter unserer Umwelt sind. Aber der Schöpfer der Umwelt und der menschlichen Familie *liebt die Familie*. Er *liebt die Ehe*. Und Er *liebt Kinder total!* ■